

An die
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ. BMVIT-10.000/0034-I/PR3/2015
DVR:0000175

Wien, am 4. September 2015

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Die Abgeordnete zum Nationalrat Schimanek und weitere Abgeordnete haben am 6. Juli 2015 unter der **Nr. 5805/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Verspätungen der Schnellzüge am Wörgler Hauptbahnhof gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich – laut Auskunft der ÖBB-Holding AG - wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Bei welchen Schnellzügen (Railjet, ICE, IC und EC) und genau wann im Zeitraum vom 25.05.2015 bis 14.06.2015 gab es Verspätungen bei der Ankunft bzw. Weiterfahrt am Hauptbahnhof Wörgl?*
- *Wie viele Minuten betragen diese Verspätungen jeweils?*

Die beiliegende Tabelle beinhaltet sämtliche Fernverkehrszüge im Zeitraum 25. Mai bis 14. Juni 2015 mit den jeweiligen Ankunfts- und Abfahrtsverspätungen. In Summe betrug die Ankunftspünktlichkeit 80,1% bzw. erreichten die Züge Wörgl mit einer durchschnittlichen Verspätung von 4,3 Minuten; die Abfahrtspünktlichkeit betrug 77,8% bzw. die durchschnittliche Abfahrtsverspätung 4,9 Minuten.

Der überwiegende Hauptgrund für die Verspätungen sind verspätete Grenzübergaben seitens der Deutschen Bahn und der Italienischen Eisenbahnen.

Zu den Fragen 3 und 4:

- *Hat das BMVIT beim Verspätungsgrund „verspätete Übergabe aus dem Ausland“ eine Möglichkeit den genauen Grund für die verspätete Übergabe zu erfahren?*
- *Wenn ja, um welche Gründe handelt es sich hierbei?*

Die tatsächlichen Ursachen der im Ausland auftretenden Verspätungen werden im internationalen Eisenbahnverkehr zwar elektronisch erfasst, jedoch nicht unmittelbar weitergegeben.

Bedingt durch Bauarbeiten ist der Abschnitt Rosenheim - Kufstein seit 19. April 2015 nur eingleisig befahrbar. Dadurch kommt es zu Verzögerungen in der Betriebsabwicklung. Der Zulauf von Italien wird wesentlich durch Verspätungen auf der Italienischen Strecke beeinflusst.

Ergänzend dazu möchte ich anmerken, dass im Verkehrsdienstevertrag, den die SCHIGmbH im Auftrag des bmvit mit der ÖBB-PV AG abgeschlossen hat, ein umfassendes Qualitätsmanagementsystem mit einer Bonus/Malus-Regelung vorgesehen ist. Die Pünktlichkeit der Züge spielt dabei eine wesentliche Rolle.

Bei der Berechnung des Bonus- bzw. Maluswertes wird hinsichtlich der Pünktlichkeit im Sinne des Fahrgastes jedoch nicht unterschieden, ob der Grund für die Verspätung in einer „verspäteten Übergabe aus dem Ausland“ und daher nicht im Einflussbereich der ÖBB lag, oder aber andere Gründe vorlagen, die möglicherweise von der ÖBB selbst verursacht wurden.


Zu den Fragen 5 und 6:

- Stellen die Verspätungen im Zeitraum 25.05.2015 bis 14.06.2015 eine Abweichung der durchschnittlichen Verspätungen, sowohl was die Häufigkeit, als auch die Dauer der Verspätungen betrifft, dar?
- Wenn ja, in welchem Ausmaß unterscheiden sie sich von den Verspätungen im Jahresschnitt?

Im bisherigen Jahresschnitt 2015 betrug der Pünktlichkeitsgrad im Fernverkehr auf dieser Strecke 81,5%. Im angefragten Zeitraum lagen mehr Züge über dem Pünktlichkeitsschwellwert von fünf Minuten, aber die Anzahl der höheren Verspätungen waren geringer. In Fahrtrichtung Innsbruck – Kufstein hat sich die Pünktlichkeit in diesem Zeitraum um 1 ½ Prozentpunkte gegenüber dem Halbjahreswert verbessert. Im Personennahverkehr lag der Pünktlichkeitsgrad im Abschnitt Kufstein – Wörgl - Innsbruck mit 98,1 % sogar fast einen Prozentpunkt über dem bundesweiten Wert.

Alois Stöger

Beilage

Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.	
	Datum	2015-09-04T08:42:59+02:00
	Seriennummer	1536119
Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT	
Signaturwert	g2MraIV23YXbLAW+mQ7Y8xgAKatzkQBkfJXIZkZc4rk62XXalwbW9XsQPdBFfKP6QRJnfa1cGnXsk8QPdwYK/Y3+lpQQGBWPn23NJbi8QaLMh/xOqeF25Bym/J8i0y7OCjJIKZOd87qgRdejYcKPBEvHxrs8ZTUVUzI7dkv9aau/wa5QVSUXF/zf+v9bSlubedFIRPZunbC3FRhre7PK2Uv/tEnlpTcxLTbt61eT/9XI93hro3Oq5csg6BZP/1kJMHuaB6qU4PdS5hiYqhelSBmTOnn2V8tnEPI7XHLi5095RDqBp+iLn+1GYOsumWR+bONPkzmXrgnVKZatXYouhw==	
Prüfinformation	Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/	